

Staagacker (Watt)

Kategorie

Flurname (Ackerland).

Bedeutung

«Acker im Gebiet Staag», «Acker, der sich in Richtung des Weilers Staag befindet».

Bemerkungen

Lokalisierung

Parzellennummer: 287 (Teilstück westlich des Wegs Staag – Schloss Watt, südlich angrenzend an die dortige Ökofläche).

Kartenausschnitte: 21_Lehn-Schimishus; 44_Watt Süd; 45_Wättler Weier-Unterwaid.

Belege

- 1838: Steigacker
Hofkarte Schloss Watt.
- 2020: Stagacker
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 40.
- 2020: Staagacker
Mündliche Auskunft von GEWÄHRSPERSON 38.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Acker im Gebiet Staag», «Acker, der sich in Richtung des Weilers Staag befindet».

Das Grundwort Acker geht auf althochdeutsch *ackar*, mittelhochdeutsch *acker* (= Acker, Feld, Ackerfeld) zurück (vergleiche zu «Acker»: Arnet, 1990, S. 6; Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 24 f.) und bezeichnet im Unterschied zur Wiese bzw. Weide das mit Feldfrüchten bebaute oder zur Anpflanzung bestimmte Stück Land. Die früher auch in unserem Gebiet grosse Anzahl Äcker verlangte eine entsprechend differenzierte Bezeichnung.

Das Bestimmungswort Staag bezieht sich auf den Weiler *Staag* oberhalb von *Watt*, in dessen Nähe sich die Ackerfläche befindet. Zu Bedeutung und Herkunft des Namens *Staag* siehe den Artikel «Staag».